
ANLEGERBUCH

FÜR CLEVERES INVESTIEREN

LANGFRISTIG | SICHER | ERFOLGREICH



Michael Renze

Dipl.-Kaufmann (FH)
Geschäftsführender Gesellschafter

ABATUS
VermögensManagement GmbH & Co. KG
Birkenallee 1 A · 49413 Dinklage

Mobil 01 72 5 63 59 77
Telefon 04443 97980-0
Fax 04443 97980-98

renze@meine-vermoegensmanager.de
www.meine-vermoegensmanager.de



Vorwort zum Anlegerbuch

Wer fragt, sucht Antworten, ist neugierig und offen für Neues. Diesem Gedanken habe ich im Jahre 2010 Taten folgen lassen und mich nach 15 Jahren Erfahrung in Banken selbstständig gemacht. Schon eine Weile zuvor und insbesondere im Zuge der Lehmann-Pleite 2008 stellte ich mir die Frage: Wo stehe ich mit meiner Leidenschaft, mit meiner Berufung als Bankkaufmann und helfender Berater?

Mit der Mitgründung der ABATUS VermögensManagement konnte ich meine Begeisterung für meinen Beruf wiedererlangen und fand endlich Antworten. Antworten, die mich bei der Ausübung dieser Berufung begeistern und meinen Kunden helfen, eine gute Investmenterfahrung zu erleben. Daraus resultiert dieses Anlegerbuch. In ihm sind wichtige Fragen formuliert und Fakten zusammengetragen. Denn nur wenn Sie gut informiert sind, können Sie in finanziellen Fragen die richtigen Entscheidungen treffen. Gerne auch mit mir gemeinsam!

Wie machen wir Deutschland zu einem besseren Platz für Anleger?

Indem wir unser Wissen mit Ihnen teilen und Sie diese Kenntnisse an Ihre Familie, Freunde und Bekannten weitergeben
– gerne mit uns gemeinsam.

Ist es möglich, dass jeder Mensch eine herausragende Investmenterfahrung macht?

Ja, dies ist möglich. Wichtig ist, dass Sie die wissenschaftlichen Erkenntnisse der Geldanlage kennen und diese konsequent anwenden.

Gerne unterstützen wir Sie dabei und leben die nachstehenden Werte:

Offenheit, Ehrlichkeit, Transparenz, Fairness, Vertraulichkeit.

Bevor ich Ihnen Fragen,
die wir uns gestellt haben und die dazugehörigen
Fakten zeige, empfehle ich Ihnen,
dass Sie sich folgende Fragen stellen:

Wenn Sie an Ihre
finanziellen Verhältnisse
und Ihr Vermögen denken:

Was ist Ihnen hinsichtlich Ihres Vermögens für die kommenden
5, 10, 20, 30, ... Jahre wichtig?

Was ist Ihnen dabei noch wichtig?

Was ist für Sie am allerwichtigsten?

Gerne helfe ich Ihnen, die passenden Antworten auf diese Fragen
zu finden.

Angenommen ich
unterstütze Sie bei Ihren
Antworten zu diesen Fragen
und biete Ihnen Lösungen.

Wenn wir uns in
5, 10, 20, 30, ... Jahren
wieder treffen:

Was soll mit Ihrem Vermögen bis dahin passiert sein, damit Sie
finanziell rundum zufrieden und glücklich sind?

Was sind Ihre größten Ängste, Sorgen und Gefahren, die mög-
licherweise eintreten und Ihr Vermögen beeinflussen könnten.

Was benötigen Sie auf Ihrem Weg, um die gewünschten Resultate
zu erreichen?

Wie zufrieden sind Sie auf einer Skala von 1 - 10 (1 = sehr unzu-
frieden; 10 = sehr zufrieden) mit der bisherigen Entwicklung und
Betreuung Ihres Vermögens?

Antwort 1

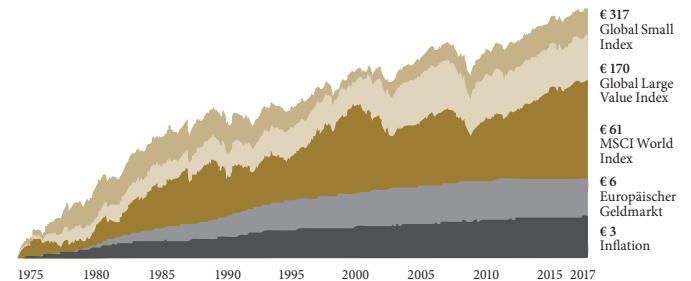
Kapitalmärkte haben langfristig investierende Anleger belohnt. Anleger erwarten für das von ihnen investierte Kapital eine positive Rendite und historisch gesehen haben Aktien- und Anleihenmärkte ein starkes Vermögenswachstum erzielt, welches die Inflation deutlich übertroffen hat. Lassen Sie die Märkte für sich arbeiten, anstatt sie zu bekämpfen.

Frage 1

Muss ich den Markt überlisten, um als Anleger erfolgreich zu sein?

Langfristig orientierte Anleger wurden von den Kapitalmärkten belohnt

Wertwachstum von einem Euro im Zeitraum 1975 - 2017



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. Der Graph dient nur zu Illustrationszwecken. Die dargestellten Zahlen sind rein hypothetisch und sollen nicht als Investment verstanden werden. Man kann nicht direkt in Indizes investieren. Ihre Performance enthält daher nicht die mit einem tatsächlichen Portfoliomanagement verbundenen Kosten. Von 1999 bis heute ist die Währung in Euro angegeben. Vor 1999 ist sie in Deutsche Mark angegeben. Global Small Index ist der Dimensional Global Small Index. Global Large Value Index ist der Dimensional Global Large Value Index. Der europäische Geldmarktsatz wurde nach dem Deutschen Marktsatz für Anlagen mit dreimonatiger Laufzeit, Dezember 1959 bis Dezember 1998, und den Libor-Renditen in Euro mit einmonatiger Laufzeit, Januar 1999 bis heute, erstellt. Der deutsche Verbraucherpreisindex wurde zur Verfügung gestellt von der Deutschen Bundesbank. Siehe „Indexbeschreibungen“ für eine Beschreibung der Dimensional Index Daten und Risiken.

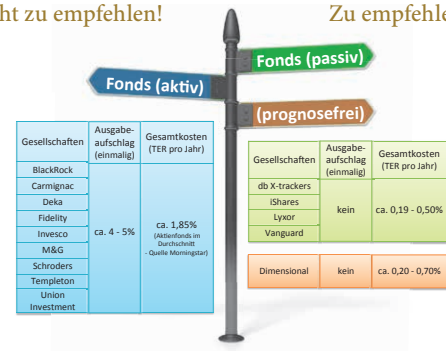
Antwort 2

Im Laufe der Zeit können Kosten wie Verwaltungsgebühren, Fondskosten und Steuern ein wahrhaftes Loch in Ihren Vermögensaufbau und Vermögenserhalt reißen. Die Gesamtkosten Ihrer Geldanlage sollten daher immer in einem guten Kosten-Nutzen-Verhältnis stehen.

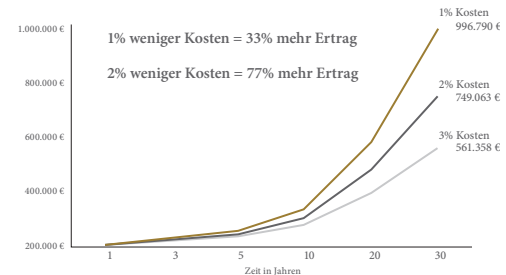
Frage 2

Wie wirken sich
Kosten auf meine
Vermögensanlage aus?

Nicht zu empfehlen! Zu empfehlen!



Einfluss von Kosten auf Renditen

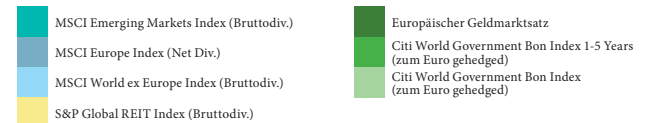
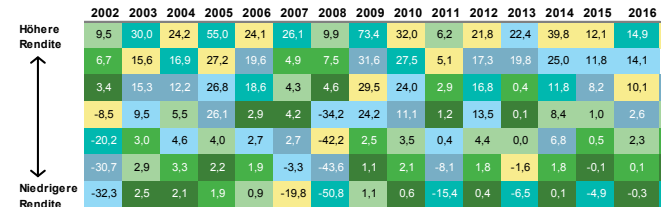


Frage 3

Kann ich meinen
Anlageerfolg steigern,
indem ich mein Portfolio
häufig neu strukturiere?

Es ist schwer - wenn nicht gar unmöglich - vorherzusagen, welche Marktsegmente sich wann überdurchschnittlich entwickeln werden. Daher sollten Sie marktbezogene Kaufentscheidungen und weitere unnötige und häufig kostspielige Änderungen vermeiden. Wenn Sie sich bei langfristigen Anlagestrategien von Ihren Emotionen oder Meinungen durch kurzfristige Marktbedingungen beeinflussen lassen, werden die Ergebnisse enttäuschend ausfallen.

Jahresrendite für Marktindizes



Die Grafik dient nur zur Illustrationszwecken. Man kann nicht direkt in Indizes investieren. Ihre Wertentwicklung enthält daher nicht die mit der Verwaltung eines tatsächlichen Portfolios verbundenen Kosten. Quelle: S&P Global REIT Index (Bruttodividenden) zur Verfügung gestellt von Standard & Poor's Index Services Group. Der europäische Geldmarktsatz wurde nach dem Deutschen Marktsatz für Anlagen mit dreimonatiger Laufzeit, Dezember 1959 bis Dezember 1998, und den Libor-Renditen in Euro mit einmonatiger Laufzeit, Januar 1999 bis heute, erstellt.

Frage 4

Ist eine globale Perspektive für den Anleger sinnvoll?

Antwort 4

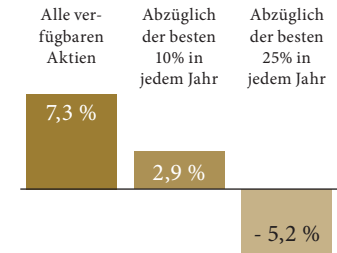
Eine breite Streuung hilft Ihnen dabei, die Risiken Ihrer Geldanlage deutlich zu reduzieren. Eine Diversifikation nur in Ihrem Heimatmarkt ist jedoch nicht genug. Stattdessen können Sie durch eine globale Streuung Ihr Anlageuniversum deutlich erweitern. Mit einem global diversifizierten Portfolio sind Anleger gut positioniert, um eine positive Rendite zu erzielen.

Diversifikation kann Sie davor bewahren, Chancen zu verpassen

Durchschnittliche Gesamtjahresrendite: 1994 – 2016

Der Versuch, die Gruppe der zukünftigen Gewinner zu identifizieren, ist ein reines Ratespiel.

Je höher die Diversifikation innerhalb eines Portfolios ist, desto besser sind die Chancen, die höchsten Renditen zu erfassen.



Internationales Investment beinhaltet besondere Risiken wie Währungsschwankungen und politische Instabilität. Investments in Schwellenländern können diese Risiken verstärken. Diversifikation sichert weder einen Gewinn noch bietet sie einen garantierten Schutz gegen Verluste in einem rückläufigen Markt.

Antwort 5

Die akademische Forschung hat jene Dimensionen für Aktien und Anleihen identifiziert, die auf Renditeunterschiede hinweisen. Anstatt die Marktpreise vorhersagen zu wollen, können Anleger höhere erwartete Renditen erzielen, indem sie ihre Portfolios anhand dieser Dimensionen strukturieren.

Frage 5

Gibt es einen besseren Weg ein Portfolio zu gestalten?

Dimensionen erwarteter Renditen

Aktien				Anleihen	
Markt	Unternehmensgröße	Relativer Preis	Profitabilität	Laufzeit	Bonität
Aktien Prämie	Small Cap Prämie	Value Prämie	Profitabilitätsprämie	Laufzeitprämie	Bonitätsprämie
Aktien vs. Anleihen	Kleine vs. große Unternehmen	Substanz- vs. Wachstumsunternehmen	Unternehmen mit hoher vs. niedriger Profitabilität	länger vs. kürzer laufende Anleihen	Anleihen mit hoher vs. niedriger Bonität

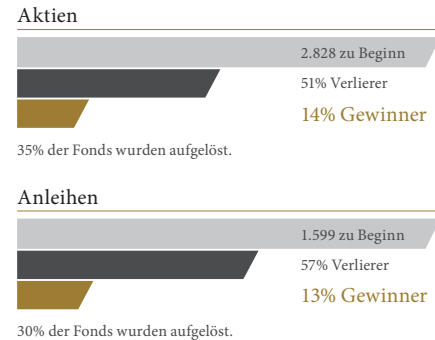
Der relative Preis (der Unterschied zwischen Substanz-/Value- und Wachstum-/Growth-Unternehmen) wird gemessen durch das Kurs-Buchwert-Verhältnis; Value Aktien sind Aktien mit niedrigen Kurs-Buchwert-Verhältnissen. Profitabilität wird gemessen am Betriebsergebnis vor Abschreibungen abzüglich Zinsaufwand nach den handelsrechtlichen Vorgaben.

Frage 6

Wie hoch sind meine Chancen, einen Investmentfonds auszuwählen, der langfristig besteht und sich überdurchschnittlich entwickelt?

Werfen Sie eine Münze, die Wahrscheinlichkeit auf Kopf oder Zahl steht bei 50:50. Ungefähr genauso stehen die Chancen, einen Investmentfonds auszuwählen, der auch noch in 15 Jahren besteht. Noch schlechter stehen die Chancen, eine überdurchschnittliche Wertentwicklung vorherzusagen. Globale Märkte verarbeiten neue Informationen innerhalb weniger Sekunden. Dies macht es für Fondsmanager schwierig, andere Marktteilnehmer zu überlisten. Sehen Sie sich hierzu die tatsächlichen Ergebnisse an. Die Forschung verdeutlicht, dass beispielsweise in den letzten 15 Jahren nur 14% aller US-amerikanischen Aktienfonds und 13% aller Anleihefonds überlebt und ihre Benchmark übertroffen haben.

Performance von US-amerikanischen Investmentfonds, 2003 - 2017



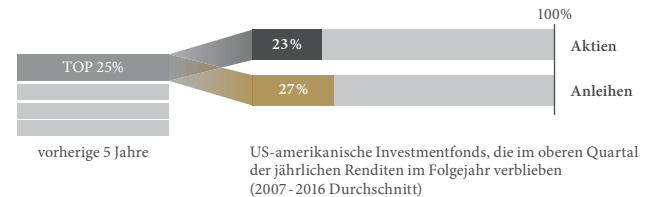
Quelle: Mutual Fund Landscape 2018, Dimensional Fund Advisors. Siehe Anhang für wichtige Informationen zur Studie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar.

Frage 7

Wird sich ein Fonds,
der in der Vergangen-
heit eine starke Wert-
entwicklung gezeigt hat,
auch in Zukunft positiv
entwickeln?

Einige Anleger wählen Investmentfonds auf Grund vergangener Renditen aus. Wissenschaftliche Erkenntnisse haben jedoch gezeigt, dass die meisten Fonds im oberen Rendite-Quartil (Top 25%) der letzten fünf Jahre diese Position für das darauffolgende Jahr nicht halten konnten. Mit anderen Worten: Die vergangene Wertentwicklung bietet somit wenig Aussagekraft für die zukünftigen Renditen eines Fonds.

Prozentsatz der hochrangigsten US-Investmentsfonds,
die an der Spitze bleiben



Quelle: Mutual Fund Landscape 2017, Dimensional Fund Advisors. Siehe Anhang für wichtige Informationen zur Studie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar.

Antwort 8

Tägliche Marktnachrichten und Kommentare können Ihre Anlagestrategie auf die Probe stellen. Einige Meldungen können Angst über zukünftige Entwicklungen schüren, während andere Sie mit Versprechen auf mühelose Gewinne locken. Ignorieren Sie den Medienlärm und denken Sie an Ihr langfristiges Anlageziel.

Frage 8

Sollte ich aufgrund
von Neuigkeiten
in den Medien
Änderungen an meinem
Portfolio vornehmen?

„Reich in den Ruhestand.“

„Verkaufen Sie jetzt Ihre Aktien!“

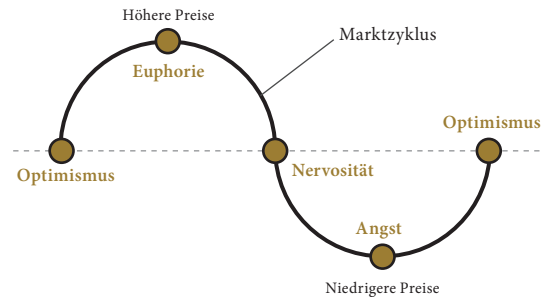
„Die drohende Rezession.“

„Die Top-10-Fonds für Sie.“

„Markt erreicht Rekordhoch!“

„Immobilienmarkt boomt!“

Trennen Sie Ihre Emotionen von Ihrem Geld, sonst trennt sich Ihr Geld von Ihnen.



Antwort 9

Frage 9

Auf welche Art des Wettbewerbs muss ich mich als Anleger einstellen?

Märkte verarbeiten Informationen auf effektive Weise. Jeden Tag kaufen und verkaufen Marktteilnehmer Millionen von Wertpapieren an den globalen Finanzmärkten. Die so laufend generierten Echtzeitinformationen tragen dazu bei, Wertpapierpreise festzulegen.

Dabei herrscht ein harter Wettbewerb, und für jeden – selbst für professionelle Vermögensverwalter – ist es schwierig, die Marktpreise vorherzusagen.

Für Anleger ist dies jedoch eine gute Nachricht. Anstatt ihre Investmentstrategie darauf aufzubauen, „falsch“ bepreiste Wertpapiere zu finden, können Anleger stattdessen auf die in den Marktpreisen enthaltenen Informationen vertrauen, um ihre Portfolios aufzubauen.

Weltaktienhandel im Jahr 2017 (Tagesdurchschnitt)

Anzahl der Käufe/Verkäufe

84,3

Millionen

Volumen in EURO

361,1 €








Milliarden

Antwort 10

In der nachstehenden Tabelle sehen Sie, welche Renditen unter Berücksichtigung der Antworten 1 - 9 in den vergangenen 30 Jahren möglich waren, ebenso die schlechtesten und besten Renditen. Ihr Ziel sollte es aber nicht sein, die höchsten Perioden „abzugreifen“, sondern die langfristig durchschnittlichen Renditen zu erzielen.

Frage 10

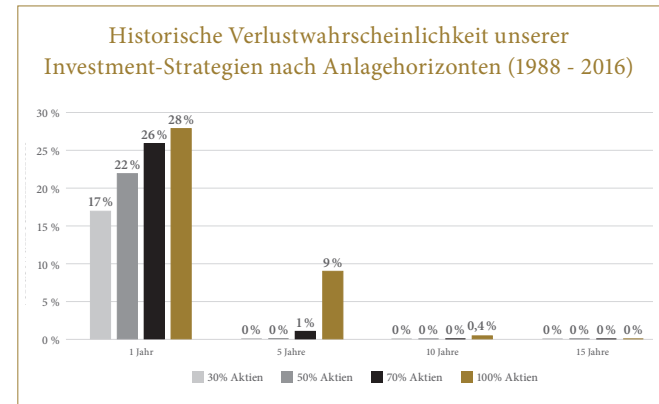
Welche durchschnittliche Rendite konnte ich als Investor langfristig erzielen und welche Schwankungen musste ich akzeptieren?

 Zeitraum 1/1988 - 12/2017	 15% Aktien 85% Renten	 30% Aktien 70% Renten	 50% Aktien 50% Renten	 70% Aktien 30% Renten	 85% Aktien 15% Renten	 100% Aktien
Jährliche Rendite	4,21%	5,12%	6,15%	6,98%	7,46%	7,78%
Geringste 1-Jahres Rendite	-1,83%	-8,28%	-18,06%	-27,44%	-34,30%	-40,89%
Höchste 1-Jahres Rendite	20,04%	25,25%	32,46%	43,49%	53,62%	64,15%
Geringste 5-Jahres Rendite	2,38%	2,13%	0,65%	-1,05%	-2,46%	-4,00%
Höchste 5-Jahres Rendite	10,65%	12,73%	15,46%	19,25%	22,06%	24,90%

Frage 11

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit über verschiedene Zeiträume (1 Jahr, 5, 10 und 15 Jahre) eine im Durchschnitt negative Rendite zu erzielen?

Mit Aktien können Anleger langfristig mehr Geld verdienen als mit Zinsanlagen. Allerdings sind Aktien auch schwankungsanfälliger. Das Risiko von Verlusten lässt sich jedoch durch Berücksichtigung der Antworten 1 - 9 minimieren. Beispiel: Je länger Anleger investiert bleiben und je breiter sie streuen, desto geringer ist auch die Wahrscheinlichkeit, dass sie einen Verlust erleiden.



Konzentrieren Sie sich auf das, was Sie kontrollieren können und erleben Sie eine bessere Investorfahrung.

Unsere Grundsätze für Ihren finanziellen Erfolg:

- Sehen Sie Ihre Geldanlage langfristig.
- Streuen Sie Ihr Geld intelligent.
- Lassen Sie die Märkte für sich arbeiten.
- Halten Sie die Kosten niedrig.
- Berücksichtigen Sie die Antriebskräfte der Renditen.
- Konzentrieren Sie sich auf Faktoren, die Sie kontrollieren können.
- Denken Sie daran, dass Anlegen nichts mit Spekulieren zu tun hat.
- Versuchen Sie nicht, die Märkte zu timen.
- Lassen Sie sich von den Medien nicht beeinflussen.
- Beherrschen Sie Ihre Emotionen.

Mehr Informationen unter:
www.meine-vermoegensmanager.de
www.geldwissen-dinklage.de
www.werte-strategie.de

ANHANG

Frage 5:

DIMENSIONAL GLOBAL SMALL INDEX:

1994 – heute: Zusammengestellt von Dimensional auf Basis von Bloomberg Wertpapierdaten. Die nach Marktkapitalisierung gewichteten Indizes kleinerer Unternehmen in den zulässigen Märkten schließen jene Unternehmen mit der niedrigsten Profitabilität und dem höchsten relativen Preis aus dem Small Cap Universum aus. Profitabilität ist eine Maßeinheit der aktuellen Gewinne eines Unternehmens. Wir bezeichnen dies als operatives Einkommen vor Wertminderungen und Abschreibungen, abzüglich Zinskosten, skaliert nach Buchkapital. Ausschluss: REITs (Immobilienaktien) und Investmentfonds. Der Index wurde von Dimensional Fund Advisors rückwirkend berechnet und existiert nicht vor April 2008. Die Berechnungsmethode wurde im Januar 2014 geändert, um direkte Profitabilität mit einzubeziehen, als Faktor zur Auswahl von Wertpapieren, die in den Index aufgenommen werden. Juli 1981 - Dezember 1993: Dimensional US Small Cap Index und Dimensional International Small Cap Index kombiniert verwenden Portfoliogewichtungen. Quelle: Compustat, Bloomberg, University of Chicago Center for Research in Security Prices. Vor Juli 1981: 50% Dimensional US Small Cap Index, 50% Dimensional International Small Cap Index.

DIMENSIONAL GLOBAL LARGE VALUE INDEX:

Januar 1994 – heute: Zusammengestellt von Dimensional auf Basis von Bloomberg Wertpapierdaten. Der Index setzt sich aus großen Unternehmen (Large Cap) zusammen, deren relativer Preis in den untersten 30% aller großen Unternehmen eines Landes ist, nach Ausschluss von Versorgungsunternehmen und Unternehmen mit negativen oder fehlenden Preisdaten. Der Index legt eine höhere Gewichtung auf Unternehmen mit geringerer Marktkapitalisierung, niedrigerem relativem Preis und höherer Profitabilität. Der Index schließt auch jene großen Unternehmen eines Landes aus, welche die niedrigste Profitabilität und den höchsten relativen Preis aufweisen. Profitabilität wird gemessen am Betriebsergebnis vor Abschreibungen abzüglich Zinsaufwand nach den handelsrechtlichen

Vorgaben. Ausschluss: REITs (Immobilienaktien) und Investmentfonds. Der Index wurde von Dimensional Fund Advisors rückwirkend berechnet und existierte nicht vor April 2008. Die Berechnungsmethode des Dimensional Global Large Value Index wurde im Januar 2014 geändert, um direkte Profitabilität mit einzubeziehen als Faktor zur Auswahl jener Wertpapiere, die in den Index aufgenommen werden. Vor Januar 1994: Fama/French International Value Country Indices und Fama/French US Large Value Research Index kombiniert auf Basis von Marktkapitalisierungsgewichtungen.

MSCI WORLD INDEX:

MSCI World Index (Bruttodividenden) © MSCI 2018, alle Rechte vorbehalten.

EURO SHORT-TERM RATE (EUROPÄISCHER GELDMARKTSATZ):

Januar 1999 – heute: Libor- Renditen mit einmonatiger Laufzeit in Euro. Vor Januar 1999: Deutscher Marktsatz für Anlagen mit dreimonatiger Laufzeit in Deutsche Mark.

DEUTSCHER VERBRAUCHERPREISINDEX (INFLATION):

Der deutsche Verbraucherpreisindex wurde zur Verfügung gestellt von der Deutschen Bundesbank. Er umfasste vor 1995 nur Westdeutschland (vor 1962 wurde West-Berlin und vor 1960 das Saarland aus dem Index ausgeschlossen). Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. Ihre Performance enthält daher nicht die mit einem tatsächlichen Portfoliomanagement verbundenen Kosten.

Frage 6:

Das Start-Beispiel umfasst Fonds ab Beginn des 15-Jahreszeitraums bis Ende 31. Dezember 2017. Jeder Fonds wird zu Beginn des Bewertungszeitraums in Bezug auf die Morningstar-Benchmark bewertet, die der Kategorie des Fonds zugewiesen wurde. „Überlebende“ sind jene Fonds, die jeden Monat im Beispielzeitraum Renditen erzielten. Gewinner-Fonds sind diejenigen, die überlebten und ihre Morningstar-Kategorie-Benchmark im relevanten Zeitraum übertrafen.

Frage 7:

Am Ende eines jeden Jahres werden die Fonds in ihrer Kategorie auf der Grundlage ihrer Fünf-Jahres-Gesamterendite sortiert. US-Investmentfonds im Top-Quartil (25%) der Renditen werden im folgenden Jahr auf Basis einer Jahresperformance ausgewertet, um den Prozentsatz jener Fonds zu ermitteln, die ein Top-Quartil-Ranking beibehielten. Die Analyse wird jedes Jahr wiederholt, von 2007-2016. Die Grafik zeigt den durchschnittlichen Fortbestand der Top-Quartil-Fonds für die 10-Jahresperiode.

Fragen 6 und 7:

Die Daten der US-amerikanischen Investmentfonds stammen vom Morningstar und Center for Research in Security Prices (CRSP) von der University of Chicago. Indexfonds und Dachfonds sind von der Stichprobe ausgeschlossen. Das Aktien-Beispiel beinhaltet die historischen Morningstar-Kategorien: Diversified Emerging Markets, Europe Stock, Foreign Large Blend, Foreign Large Growth, Foreign Large Value, Foreign Small/Mid Blend, Foreign Small/Mid Growth, Foreign Small/Mid Value, Japan Stock, Large Blend, Large Growth, Large Value, Mid-Cap Blend, Mid-Cap Value, Miscellaneous Region, Pacific/Asia ex-Japan Stock, Small Blend, Small Growth, Small Value, und World Stock. Das Anleihen-Beispiel beinhaltet die historischen Morningstar-Kategorien: Corporate Bond, Inflation-Protected Bond, Intermediate Government, Intermediate-Term Bond, Muni California Intermediate, Muni National Intermediate, Muni National Short, Muni New York Intermediate, Muni Single State Short, Short Government, Short-Term Bond, Ultrashort Bond, and World Bond. Siehe Dimensionals "Mutual Fund Landscape 2017" für weitere Informationen. Benchmarkdaten wurden von Bloomberg Barclays, MSCI, Russell, Citigroup und S&P zur Verfügung gestellt. Bloomberg Barclays Daten von Bloomberg zur Verfügung gestellt. MSCI Daten © MSCI 2018, alle Rechte vorbehalten. Frank Russell Company ist die Quelle und der Eigentümer der Marken, Dienstleistungsmarken und Urheberrechte im Zusammenhang mit den Russell-Indizes. Citi Fixed Income Indizes © 2017 von Citigroup. S&P Daten wurden von Standard & Poors Index Services Group zur Verfügung gestellt.

Die in diesem Artikel dargestellten Ansichten und Meinungen spiegeln nicht notwendigerweise die von der ABATUS Vermögensmanagement GmbH & Co. KG (ABATUS) vertretenen Ansichten und Meinungen wider. ABATUS kann weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit zusichern und übernimmt keine Haftung für Verluste, die aus der Nutzung des Materials entstehen. Dieses Material dient nur zu Informationszwecken. Es stellt keine Empfehlung und kein Angebot zur Zeichnung oder zum Kauf von hier genannten Produkten oder Dienstleistungen dar. Die zur Verfügung gestellten Informationen stellen keine ausreichende Grundlage für Anlageentscheidungen dar.

RISIKEN

Kapitalanlagen beinhalten Risiken. Der angelegte Kapitalwert sowie die daraus erzielte Kapitalrendite unterliegen Schwankungen, sodass der Wert der Anteile eines Investors bei Rückgabe über oder unter dem Erwerbkurs liegen kann. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. Es gibt keine Garantie dafür, dass Strategien erfolgreich sind.

Die dargestellten Indexrenditen sind hypothetisch und stellen keine tatsächlich von Anlegern erreichten Renditen dar. Änderungen in den Annahmen, auf denen die Wertentwicklung basiert, können einen wesentlichen Einfluss auf die dargestellten, hypothetischen Renditen haben. Rückwirkend berechnete Renditen weisen eine Vielzahl an Einschränkungen auf. Im Gegensatz zu tatsächlichen Renditen stellen sie keine tatsächlichen Handelsgeschäfte dar. Da Transaktionen nicht wirklich durchgeführt wurden, können die Ergebnisse die Auswirkungen von gewissen Marktfaktoren, wie etwa mangelnde Liquidität, unter- oder überkompensieren, falls diese auftreten. Des Weiteren kann es vorkommen, dass die Ergebnisse den Einfluss von Wirtschaftsfaktoren und Marktfaktoren auf den Entscheidungsprozess möglicherweise nicht widerspiegeln. Die hypothetischen Wertentwicklungen wurden rückwirkend berechnet. Andere ausgewählte Zeiträume können unterschiedliche Ergebnisse aufweisen, einschließlich Verlusten. Es gibt keine Garantie dafür, dass Dimensional Gewinne erzielt oder erhebliche Verluste vermeiden kann.

Die in Frage 4 abgebildeten Daten stellen das hypothetische Wachstum eines US-Dollars unter Annahme einer Thesaurierung der Renditen dar, jedoch ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten oder Steuern. Die Grafik dient nur zu Illustrationszwecken und stellt kein tatsächliches Investment dar. Die Wertentwicklung kann aufgrund von Währungsrisiken schwanken.

